5. PATTENSER FORUM: WÄCHST WAS IN DER STADT?

Veröffentlicht am 16.05.2014 um 12:32 von Redaktion LeineBlitz

Matthias Miersch und Ramona haben sichtlich Spaß beim 5. Pattenser Forum in Reden.

Nicht nur in Pattensen, auch in Laatzen scheint mittlerweile das Interesse an den Themen, die Ramona Schumann bei den "Pattenser Foren" mit ihren jeweiligen Gästen diskutiert, groß zu sein: Im Dorfgemeinschaftshaus Reden wollten am Mittwochabend mehr als 30 interessierte Bürger aus beiden Städten die Ausführungen der SPD-Bürgermeisterkandidatin und ihres Gastes Matthias Miersch hören.. Thema des Abends war "Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Umwelt", Miersch, umweltpolitischer Sprecher der Bundesregierung, ist Fachanwalt - unter anderem für Sorten- und Saatgutrecht. Er versah die lebendige Diskussion mit Informationen, politischen Entwicklungstendenzen und Visionen. Es gebe drei Säulen des gesellschaftlichen Miteinanders, die entscheiden, wie sich etwa Lebensqualität, soziale Gerechtigkeit oder das Gemeinwohl entwickeln. "Die Säulen sind Wasser, die tägliche Nahrung sowie nötige Energie", erklärte der Bundespolitiker.Die fünfte Veranstaltung in Reden war geprägt von aktuellen Fragen, Rede und Widerrede. Schnell wurde die Frage nach gesunder und erschwinglicher Nahrung als bestimmendes Thema herausgefiltert. Schumann sieht die Möglichkeit für die Kommunen und deren Mitbürger, global gestrickte Themen selbst in die Hand zu nehmen. Miersch teilt diese Einschätzung. Trotz der Nähe zu Hannover sei der ländliche Charakter Pattensens mit seinen Ortsteilen und besonders die Landwirtschaft immer noch prägend für den Lebensstil sowie das Miteinander in der Stadt. Der kurze Weg zu den Lebensmitteln, die vor Ort angebaut und gezüchtet werden, könne dem Verbraucher und somit den Pattenser Bürgern die Chance eröffnen, aktiv den Markt - und somit das Angebot - zu bestimmen, sagte Miersch. Beide Referenten waren sich einig: Es sei wichtig, den Dialog zwischen Kommune, Erzeuger und Verbraucher in der Zukunft weiterzuführen.